

## Generika wählen: eine weitere Möglichkeit, um auf die steigenden Gesundheitskosten zu reagieren



Über 60'000 von Ihnen erhalten dieses Kundenmagazin zum ersten Mal. Dies gibt mir die Gelegenheit, Sie bei Assura willkommen zu heissen und allen unseren Versicherten für ihre Treue zu danken!

Generika sind ein Schwerpunktthema dieser Ausgabe. Assura fördert die Verwendung von Generika, weil sie bei gleicher Wirksamkeit in der Regel günstiger sind als die Originalpräparate.

Auf diese Weise lässt sich ein Beitrag zur Eindämmung der Gesundheitskosten leisten, wodurch auch der Anstieg unserer Krankenkassenprämien begrenzt wird.

Doch in der Schweiz stehen diesen positiven Auswirkungen der Verwendung von Generika gegenwärtig vor allem zwei Tatsachen entgegen: Zum einen sind Generika bei den Konsumentinnen und Konsumenten noch zu wenig anerkannt, zum anderen sind ihre Preise zwar attraktiv, aber nach wie vor zu hoch.

Während der Anteil der Generika am Gesamtvolumen der verkauften Medikamente in Deutschland oder Grossbritannien rund 80% beträgt, liegt er in der Schweiz bei unter 20%. Im Vergleich zu den meisten europäischen Ländern sind die Preise von Generika in der Schweiz insgesamt etwa doppelt so hoch. Dies geht aus dem achten Vergleich von Medikamentenpreisen in zehn europäischen Ländern hervor, der im April 2017 von den Dachverbänden der Krankenversicherer und der Pharmaindustrie, santésuisse und Interpharma, veröffentlicht wurde.

In der Schweiz verursachen Medikamente jährlich Kosten in der Grössenordnung von 6 Milliarden Franken zu Lasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. Vor diesem Hintergrund liegt es auf der Hand, dass wir mit unserer Medikamentenwahl und einem verantwortungsbewussten Vorgehen durchaus einen Beitrag zu einer stärkeren Eindämmung der Kostenentwicklung leisten können.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine interessante Lektüre.

**Ruedi Bodenmann**, Generaldirektor

## Wussten Sie, dass...

### ... Tinnitus unheilbar ist?

Tinnitus-Betroffene hören ein ständiges Geräusch, das es eigentlich gar nicht gibt. Dies ist ein Kompensierungsversuch des Gehirns, wenn die Nervenzellen, die ihm normalerweise die Geräusche weiterleiten, abgestorben sind.

Die Hauptursache für Tinnitus ist die wiederholte Belastung durch zu hohe Lärmpegel. Die vibrierenden Härchen im Innenohr werden allmählich beschädigt und sterben schliesslich ab. Die Schäden sind irreversibel.

Um Tinnitus vorzubeugen, müssen wir deshalb unsere Ohren schützen. Wie können Sie sich schützen? Tragen Sie während Konzerten Ohrstöpsel und hören Sie Musik in angemessener Lautstärke. Ihre Ohren werden es Ihnen danken.

Besuchen Sie uns!



### Kontakt

Tel: 0842 277 872  
(0842 ASSURA)

Max. Fr. 0.08/Min. ab Festnetz  
Mobiltarife gem. Anbieter

[www.assura.ch](http://www.assura.ch)



# Sparen dank Generika

Unter den konkreten Massnahmen, die jeder ergreifen kann, um gegen die steigenden Gesundheitskosten vorzugehen, hebt Assura regelmässig die Wahl von Generika hervor. Aber was ist eigentlich ein Generikum? Ist es so wirksam wie ein Originalmedikament? Warum ist es generell billiger?

Ein Generikum ist eine Kopie eines Originalarzneimittels (in der Fachsprache Originalpräparat genannt), dessen Patent abgelaufen ist. Das Generikum hat dieselben Eigenschaften (Wirkstoffe) wie das Originalpräparat, kann aber andere Hilfsstoffe haben, d. h. Stoffe, die ihm eine andere Konsistenz, Farbe oder einen anderen Geschmack verleihen als das Originalpräparat.

**Auch wenn die Form des Generikums nicht mit derjenigen des Originalmedikaments identisch ist und das Generikum einen anderen Namen trägt, ist seine Wirksamkeit vollkommen gleichwertig.**

### Zwei Beispiele für Originalmedikamente und gängige Generika



Originalmedikamente	Generika	Beschreibung
Panadol®	Acetalgin® Becetamol® Dafalgan® Paracétamol Mepha® Paracétamol Sandoz®	Schmerzstillende und fiebersenkende Medikamente, die bei Schmerzen und/oder Fieber eingesetzt werden
Brufen®	Irfen® Algifor®	Arzneimittel mit entzündungshemmenden, schmerzstillenden und fiebersenkenden Eigenschaften, insbesondere zur Anwendung bei Schmerzen und Entzündungen

### Können einige Generika schlecht vertragen werden?

In sehr seltenen Fällen können gewisse Hilfsstoffe schlecht vertragen werden. Man spricht dann von Hilfsstoffen mit bekannter Wirkung. Der Apotheker kann Ihnen ein Generikum ohne solche Hilfsstoffe anbieten. Hinweis: Nicht alle Originalmedikamente haben mehrere Generika.

### Wird ein Generikum der gleichen Kontrolle unterzogen wie ein Originalmedikament?

Ein Generikum muss, wie jedes andere Arzneimittel, Gegenstand eines Antrags auf Genehmigung für die Marktzulassung (MAA) sein, bevor es vermarktet werden kann. Die Zulassungsbehörde in der Schweiz, Swissmedic, prüft den Antrag und entscheidet, ob die Zulassung erteilt wird oder nicht. Bei der Vermarktung von Generika stützt sich Swissmedic auf die Studien, die für die Zulassung des Originalarzneimittels durchgeführt wurden.

### Generikum oft billiger als das Original? Warum?

Um ein Originalpräparat auf den Markt zu bringen, muss ein Pharmaunternehmen in der Regel zwischen 1 und 1,5 Milliarden Franken für Forschungs- und Entwicklungskosten aufwenden. Die Herstellung und Freigabe eines Originalpräparates dauert etwa 10 Jahre. Das Patent läuft in der Regel nach 20 Jahren ab. Die Forschungs- und Entwicklungskosten für ein Generikum sind viel niedriger, da «nur» der Aufwand für die «Beschichtung» des Wirkstoffs und die Vermarktung anfällt.

### Ein Generikum ist in der Regel 20 bis 30% billiger als ein Originalpräparat.

Es ist jedoch empfehlenswert, sich vor dem Medikamentenbezug beim Apotheker zu erkundigen, da es Ausnahmen von diesem Grundsatz geben kann.

### Kleines Lexikon

**Wirkstoff:** Bestandteil eines Arzneimittels mit therapeutischer Wirkung.

**Hilfsstoff:** Stoff, der mit dem Wirkstoff eines Arzneimittels assoziiert ist und dessen Funktion darin besteht, die Verabreichung, Konservierung und den Transport dieses Wirkstoffs zu seinem Aufnahmeort zu erleichtern.

**Analgetikum:** Medikament zur Unterdrückung oder Linderung von Schmerzen.

**Febrifugum/Antipyretikum:** Fiebersenkendes oder vor Fieber schützendes Medikament.

Assura berät Sie

Ab  
**Fr. 16.95**  
pro Monat



## Die Previsia Extra unterstützt Sie bei Unfall

**Ob leicht oder schwer, ein Unfall stellt immer ein einschneidendes Ereignis dar. Zwischen der kompletten Neuorganisation Ihres Zeitplans, Rekonvaleszenz und Rehabilitation: eine nicht einfach zu bewältigende Situation! Ganz zu schweigen davon, dass unvorhergesehene Ausgaben manchmal beträchtlich sein können.**

Die Previsia Extra garantiert Ihnen unter anderem den Komfort eines Spitalaufenthaltes in der Privatabteilung weltweit, erleichtert Ihnen die Genesung durch Hauspflege und entlastet Sie finanziell durch die Zahlung eines Kapitals bei Spitalaufenthalt.

### Die Previsia Extra im Überblick:

- Spitalaufenthalt in der Privatabteilung weltweit
- Kapital bei Spitalaufenthalt infolge Unfall (Fr. 1'000.–, Fr. 2'000.– oder Fr. 3'000.–).
- Hauspflege bis zu Fr. 300.– pro Tag
- Kostenübernahme der plastischen Chirurgie bis zu Fr. 60'000.– pro Fall
- Vergütung von Materialschäden bis zu Fr. 6'000.–
- Haushaltshilfe bei Arbeitsunfähigkeit.



Für mehr Infos oder zum Abschluss der Previsia Extra gehen Sie bitte auf die Website [www.assura.ch/previsia](http://www.assura.ch/previsia)

## Praktische Infos

# Ihre Formalitäten **schnell und einfach erledigt**

### Bescheinigungen für Ihre Steuererklärung

Haben Sie Ihre Steuererklärung noch nicht in Angriff genommen? Was die Krankenversicherung betrifft, ist dies schnell erledigt! Ergänzen Sie einfach die Formulare «Nachweis der vergüteten Leistungen» und «Anfrage nach einer detaillierten Abrechnung».

Diese beiden Formulare stehen an zwei Orten zur Verfügung:

- in Ihrem Kundenbereich in der Rubrik «Dienstleistungen & Kontakte»;
- auf der Internetseite [www.assura.ch](http://www.assura.ch) in der Rubrik «Online-Dienste» unter «Meine Rechnungen und Rückerstattungen».

Die Dokumente werden Ihnen im Kundenbereich bereitgestellt oder per E-Mail oder Briefpost zugestellt.

**Bitte beachten Sie:** Falls Sie bereits über ein Kundenbereichkonto verfügen, verwenden Sie bitte zur Dokumentenanfrage dieselbe E-Mail-Adresse. Andernfalls könnte das System Ihre Anfrage aus Gründen der Datensicherheit verweigern.

### Überweisungsschein: unerlässlich für Ihre Rückerstattungen

Für die Modelle Hausarzt, PharMed, Ärztenetzwerk und Gesundheitsnetz: Falls Ihr Arzt Sie an einen Facharzt überweist, vergessen Sie nicht, ihn darum zu

bitten, einen Überweisungsschein auszustellen. Sie können auf unserer Internetseite in der Rubrik «Online-Dienste» unter «Meine Rechnungen und Rückerstattungen» einen Überweisungsschein ausdrucken. Legen Sie diesen beim Einsenden von Rechnungen zwecks Rückerstattung unbedingt bei.

### Vollmacht zugunsten von Assura für Ihre Angehörigen

Kümmern Sie sich um die Versicherung Ihres volljährigen Sohnes, eines betagten Elternteils oder aber eines Kindes, für das Sie die alternierende Obhut haben? Dann vergessen Sie nicht, uns eine Vollmacht zukommen zu las-

sen. Sie ist erforderlich, um den Datenschutz für Ihre Angehörigen zu gewährleisten. Sie können das Dokument «Vollmacht zugunsten der Assura» in der Rubrik «Online-Dienste» unter «Meine persönlichen Daten» auf unserer Internetseite ausdrucken und es danach ausgefüllt an die angegebene Adresse senden.

# Fünf Fragen an Christophe Kaempf, Mediensprecher bei santésuisse

thema-  
kranken-  
versicherung.ch

Im vergangenen Sommer hat santésuisse, die führende Branchenorganisation der Schweizer Krankenversicherer, der Assura angehört, die Online-Plattform [thema-krankenversicherung.ch](http://www.thema-krankenversicherung.ch) lanciert. Mit kurzen und prägnanten Texten, spielerischen Inhalten und einem dynamischen Design wird ein wesentliches Ziel verfolgt: ein besseres Verständnis der Krankenversicherung (siehe Assuramag vom September 2017).

Rückblick auf dieses innovative Projekt mit Christophe Kaempf.



## Was hat Sie dazu bewogen, diese Plattform zu entwickeln?

Der Grundgedanke hinter der Schaffung dieser Plattform war, objektive Informationen zum schweizerischen Krankenversicherungssystem zu liefern, das im internationalen Vergleich sehr gut ist. Da seine Funktionsweise jedoch bisweilen nicht leicht zu verstehen ist, haben wir [www.thema-krankenversicherung.ch](http://www.thema-krankenversicherung.ch) ins Leben gerufen. Diese Plattform bietet den Versicherten praktische und nützliche Informationen sowie Grundkenntnisse zum Krankenversicherungssystem.

## Inhalt und Stil sind ziemlich unkonventionell. Warum diese Wahl?

Die Krankenversicherung und ihre Funktionsweise sind für die breite Öffentlichkeit ein ziemlich trockenes Thema. Wir haben daher versucht, diese komplexe Materie mit kurzen, einfach verständlichen und amüsanten Texten sowie einem attraktiven Design so vielen Menschen wie möglich zugänglich zu machen. Dies ermöglicht es denjenigen, die sich dafür interessieren, sich auf spielerische Weise zu informieren, wie die Krankenversicherung funktioniert.

## Welche Rubrik wird am häufigsten besucht? Erhalten Sie Feedbacks von den Versicherten?

Der «Guide für Versicherte» verbucht am meisten Erfolg. Er gibt nützliche Ratschläge, zum Beispiel wie mit der Wahl einer geeigneten Franchise und/oder einem auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnittenen alternativen Versicherungsmodell Prämieneinsparungen erzielt werden können. Die Reaktionen auf unsere Internetseite sind positiv. Sie bestätigen, dass ein grosses Bedürfnis nach Informationen zu diesem Thema vorhanden ist.

## Welche Rubrik bevorzugen Sie persönlich?

Ich mag besonders die Rubrik «Die Aufgaben der Versicherer in 8 Punkten». Sie gibt Aufschluss darüber, dass deren Rolle nicht nur darin besteht, Prämien einzukassieren. Man erfährt unter anderem, dass die Krankenversicherer durch Rechnungskontrollen oder mittels Tarifverhandlungen mit den Ärzten und Spitälern die korrekte Verwendung der Prämiegelder überwachen.

## Wird die Plattform weiterentwickelt? Beispiele dafür?

[www.thema-krankenversicherung.ch](http://www.thema-krankenversicherung.ch) wird in den kommenden Monaten mit neuen Informationen aktualisiert. Wir empfehlen daher den Benutzern, regelmässig vorbeizuschauen, um unsere neusten Tipps zu entdecken. In den kommenden Wochen werden wir uns beispielsweise der Versicherung von Wintersportunfällen sowie den administrativen Schritten widmen, die bei der Krankenversicherung im Falle eines Umzugs vorzunehmen sind.



Besuchen Sie

[www.thema-krankenversicherung.ch](http://www.thema-krankenversicherung.ch)

oder die entsprechende Facebook-Seite.

